

Kontext & Entstehung

- Gemeinnütziger Träger mit Schwerpunkt auf frühkindlicher, schulischer und außerschulischer Bildung.
- Förderung sprachlicher, sozialer und interkultureller Kompetenzen.
- Unterstützung von Familien mit Migrationsgeschichte und sozial benachteiligten Lebenslagen.
- Bildung als ganzheitlicher Prozess:
 Sprachförderung, Wertevermittlung und Teilhabe.



Auszüge aus dem Konzept

- » "Bei den kleinen Sternen schreiben wir das Miteinander groß. Kinder, Eltern, Pädagogische Fachkräfte, verschiedene Kulturen und verschiedene Generationen kommen bei den kleinen Sternen unter einem Dach zusammen. Integration, Sprachbildung, Gesundheit und Bewegung steht im Fokus unserer Einrichtung."
- ➢ "Beim interkulturellen Lernen geht es, vereinfacht erklärt, um die Auseinandersetzungen, sowohl mit der eigenen als auch mit fremden Kulturen. Die Kinder können bei den kleinen Sternen ihre eigene Kultur erfahren, sich ihres eigenen kulturellen Hintergrundes bewusstwerden und zusammenhänge des alltäglichen Lebens erkennen. Durch einsetze von Bilderbüchern, Gesprächskurse, gemeinsames Singen, Medien usw. führen wir Kinder und Eltern gemeinsam auf eine kleine Reise. Im Vordergrund steht der Spracherwerb; die Sprache, denn Sprache ist der Schlüssel zur Welt."

Entstehungshintergrund "Die kleinen Sterne"

- ➤ Beobachteter Bedarf an frühzeitiger Sprachförderung im mehrsprachigen und heterogenen Stadtteilkontext.
- Fehlen niedrigschwelliger, kultursensibler Bildungsangebote im Bereich frühkindlicher Entwicklung.

"Studien hätten gezeigt, dass eine niedrige Fachkraft-Quote im Team die Qualität der pädagogischen Arbeit mindert und den professionellen Anspruch der Fachkräfte gefährden kann, sagt Kathrin Bock-Formulla, Expertin der Bertelsmann-Stiftung für frühkindliche Bildung."

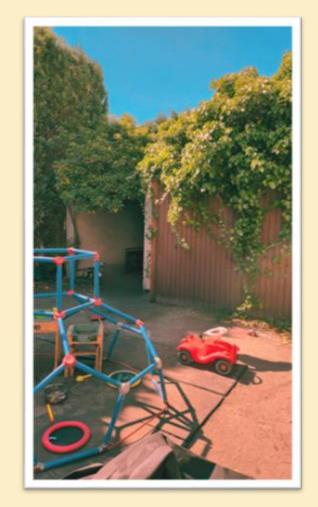
(Weser-Kurier, 05.12.2024 – Bericht zur Lage frühkindlicher Bildung in Bremen)

Aufbau des Projekts als Maßnahme zur Stärkung frühkindlicher Bildung.



Wirkung & Rückmeldungen

- > Sprachliche Fortschritte wurden insbesondere bei mehrsprachig aufwachsenden Kindern festgestellt (z. B. im Wortschatz, in der Satzbildung und im aktiven Sprachgebrauch im Gruppenkontext).
- > Sozial-emotionale Entwicklung zeigte sich gestärkt durch ritualisierte Tagesstrukturen, gemeinsames Spiel und partizipative Elemente.
- Rückmeldungen von Eltern verweisen auf ein gesteigertes Sicherheitsgefühl im familiären Alltag sowie eine wachsende Orientierung an Bildungsprozessen.
- Rückmeldungen weisen darauf hin, dass Kinder aus dem Projekt seltener Anpassungsschwierigkeiten in den Einrichtungen zeigten.



Perspektiven & Unterstützungsbedarf

- Der Wegfall der SLIQ-Förderung führt dazu, dass zahlreiche Kinder ihren Zugang zu Bildung, Betreuung und sozialer Teilhabe verlieren.
- Besonders bedeutsam ist dies im Kontext von Schwachhausen, da das Projekt ein niedrigschwelliges, kultursensibles Angebot bereitstellt.
- Das pädagogische Konzept, das Sprachförderung, Wertebildung und Elternarbeit kombiniert, stellt eine **ergänzende und zugleich anschlussfähige Struktur** zu den bestehenden Angeboten dar.
- Der mögliche Verlust betrifft daher nicht nur eine Einzelmaßnahme, sondern die **Ergänzung zur bestehenden Bildungslandschaft** im Stadtteil Schwachhausen.
- Fragen können Sie gerne an: an.nasrev@gmail.com senden oder besuchen Sie unsere Homepage für weitere Informationen: www.nasr-verein.de.

